

Testklausur

Die Monopoly-Bank befindet sich in den Jahresabschlussstätigkeiten. Dabei sind folgende Positionen noch zu berücksichtigen:

DATEN AUS RECHNUNGSWESEN:

Zinserträge:	100 Mio.
Kursgewinne aus Handelsbestand:	55 Mio.
Provisionserträge aus Wertpapieren:	3 Mio.
Avalprovisionen:	2 Mio.
Beteiligungsgewinne:	2 Mio.
Durchschnittliche Einkommens-/Ertragssteuersatz:	50%

Zinsaufwand:	60 Mio.
Kursverluste aus Handelsbestand:	15 Mio.
Einstellung in Sonderposten nach § 340g HGB	5 Mio.
Personalaufwendungen	22 Mio.
Sachaufwendungen	3 Mio.

Es besteht eine §340f Reserve von 20 Mio.

WERTPAPIERE:

Im Wertpapierbestand befinden sich folgende Wertpapiere.

Wertpapier	Nennwert/Stück	Buchkurs:	Kurs Bilanzstichtag	Zuordnung
Siemens AG Schuldver- schreibung	50 Mio.	95%	85%	Liquiditäts-reserve
Sachsen-Anhalt Schuldver- schreibung	50 Mio.	99%	95%	Anlage-vermögen
Junghans AG Aktien	3.125	705,--	385,--	Anlage-vermögen
Republik Paraguay Schuldver- schreibung	25 Mio.	105%	77%	Handels-bestand
SAP AG Aktien	10.000	43,--	157,--	Handels-bestand

FORDERUNGEN:

Der Gesamtbestand der unbewerteten Forderungen gegen Kunden und Kreditinstitute (einschließlich der Wertpapiere der Liquiditätsreserve) beträgt 1.065 Mio.

Unser Kunde, die Schlaufuchs GmbH ist notleidend geworden. Unsere Forderungen betragen 5 Mio. Im Vorjahr wurde bereits eine Einzelwertberichtigung in Höhe von 2 Mio. gebildet.

Im Bestand befinden sich Schuldverschreibungen der Stadt Halle in Höhe von 50 Mio. €

Der Kunde Schüler OHG befindet sich in Konkurs. Es wurde ein Konkursquote von 20% festgelegt. Unsere Forderungen betragen 12,5 Mio. €

Auf alle sonstigen risikobehafteten Forderungen sollen Pauschalwertberichtigungen in Höhe von 1,2% gebildet werden.

AUFGABE:

Erstellen Sie rechnerisch nachvollziehbar einen Jahresabschluss in Konto- oder Staffelform unter Berücksichtigung folgender Teilaufgaben:

- a) Ermitteln Sie die Beträge, die auf die einzelnen Wertpapierbestände abzuschreiben sind. Zur Risikovorsorge sollen möglichst hohe stille Reserven gebildet werden
- b) Ermitteln Sie die Beträge, die auf den Forderungsbestand abzuschreiben sind
- c) Sämtliche Kompensationsmöglichkeiten sollen genutzt werden.
- d) Ermitteln Sie den maximal möglichen Betrag, der in die § 340f-Reserve eingestellt werden kann. Die Bank hat das Ziel 5 Mio. in die Gewinnrücklagen einzustellen und 5 Mio. als Dividende auszuschütten.

AUFGABE:

Erstellen Sie rechnerisch nachvollziehbar einen Jahresabschluss in Konto- oder Staffelform unter Berücksichtigung folgender Teilaufgaben:

- a) Ermitteln Sie die Beträge, die auf die einzelnen Wertpapierbestände abzuschreiben sind. Zur Risikovorsorge sollen möglichst hohe stille Reserven gebildet werden

**Siemens SV Abschreibungspflicht auf 85%, LR Umlaufvermögen, strenges NWP, 5 Mio.
Sachsen-Anhalt SV Abschreibungswahlrecht 95%, AV mildes NWP, Abschreibung Stille Reserve, 2 Mio.
Jungmans AG, Abschreibungswahlrecht 385,-, mildes NWP, Abschreibung wegen Stiller Reserve, 1 Mio.
Paraguay, Abschreibungspflicht, 77%, Handelsbestand immer zum Börsenkurs 7 Mio.
SAP, 157,-, Zuschreibung, da HB immer zum Börsenkurs, ggf. Umwidmung in AV 0 Mio.**

Gesamt 15 Mio.

b) Ermitteln Sie die Beträge, die auf den Forderungsbestand abzuschreiben sind

Schlaufuchs 3 Mio. abschreiben.

Schüler 10 Mio. abschreiben

Halle wegen PWB

1065 (Gesamt)- (-5 Mio., -50 Halle, -12,5, WPLR 47,5 Siemens) = 950 davon 11,4 PWB

c) Sämtliche Kompensationsmöglichkeiten sollen genutzt werden.

Zinserträge:	100 Mio.
Kursgewinne aus Handelsbestand:	55 Mio.
Provisionserträge aus Wertpapieren:	3 Mio.
Avalprovisionen:	2 Mio.
Beteiligungsgewinne:	2 Mio.
Zinsaufwand:	60 Mio.
Kursverluste aus Handelsbestand:	15 Mio.
Einstellung in Sonderposten nach § 340g HGB	5 Mio.
Personalaufwendungen	22 Mio.
Sachaufwendungen	3 Mio.
Gewinn vor Bewertung	57 Mio.
Abschreibungen Wertpapiere LR	5 Mio.
Abschreibungen Wertpapiere HB	7 Mio.
Abschreibung Wertpapiere AV	3 Mio.
EWB und PWB	24,4 Mio.
Jahresüberschuss vor Steuern	17,6 Mio. (22,6)
Steuer 50%	11,3 Mio. (von 22.6 die Hälfte)
Jahresüberschuss nach Steuern	6,3 Mio.

Auflösung 340 f	3,7 Mio.
Wunschergebnis	10 Mio.
Kompensiert:	
Zinserträge:	100 Mio.
Handelsergebnis:	55 Mio. -15 Mio. -7 Mio.
Provisionserträge:	3 Mio., 2 Mio.
Zinsaufwand:	60 Mio.
Einstellung in Sonderposten nach § 340g HGB	5 Mio.
Allg. Verwaltungsaufwand	22 Mio. 3 Mio.
Abschreibungen Ford, WPLR	5 Mio. 24,4 Mio + 3,7 Mio.
Abschreibung Wertpapiere AV	3 Mio. +2 Mio.
Jahresüberschuss vor Steuern	21,3 Mio.
Steuer 50%	11,3 Mio.
Jahresüberschuss nach Steuern	10 Mio.
Wunschergebnis	10 Mio.

d) Ermitteln Sie den maximal möglichen Betrag, der in die § 340f-Reserve eingestellt werden kann. Die Bank hat das Ziel 5 Mio. in die Gewinnrücklagen einzustellen und 5 Mio. als Dividende auszuschütten.

1065 – 5 – 10 – 5 Abschreibung Siemens – 24,4 PWB = 1015,6 davon 4% = 40,62 maximal